

# Vorsprung dank Lean Production

Noventa Consulting AG bietet einer internationalen Kundschaft Beratung in Lean Production und deren Umsetzung in die Praxis an. Welche Erfolge mit dieser Methode erzielt werden können, zeigt sich am Beispiel des Mutter- und Referenzunternehmens Noventa AG. Mit der Einführung von Kaizen und Lean Production wurde die internationale Wettbewerbsfähigkeit in den letzten Jahren kontinuierlich und markant gesteigert. Und damit ist auch der Produktionsstandort Schweiz gesichert.

Durch die systematische Einführung von Lean Production kann die Produktivität markant gesteigert werden. Dies bestätigt Patrick Besserer, Geschäftsleitungsmitglied von Noventa AG: „Wir haben erkannt, dass der zentrale Punkt bei einem Standortentscheid nicht die Arbeitskosten in der Schweiz sein dürfen, sondern in erster Linie die Steigerung der Produktivität.“

AN ERSTER STELLE STEHT DIE ERKENNTNIS, ETWAS VERÄNDERN ZU WOLLEN



Das Noventa Consulting Team: von links, Robert Schmid, Björn Kreisel, Michael Hafner, Marc Passuello

Noventa Consulting unterstützte ihr Mutterunternehmen in den vergangenen Jahren dabei, Lean Production methodisch, strukturiert und vor allem gewinnbringend einzuführen. Mit dem Drang zur Veränderung galt es damals, zusammen mit den Führungskräften eine Vision für das Unternehmen zu entwickeln. Eine Wertstrom-Analyse ergab dazu einen detaillierten Überblick über alle Prozesse des Unternehmens und insbesondere über die Potenziale hinsichtlich Produktivität, Durchlaufzeit und Bestände.

MIT DEM NÖTIGEN WISSEN KANN GUTES DURCH BESSERES ERSETZT WERDEN

Selbst fünf Jahre nach der Einführung von Lean Production begleitet Noventa Consulting das obere und mittlere Management dabei, kontinuierlich Wissen rund um die Thematik zu vertiefen. Dies beispielsweise durch regelmässige Schulungen oder durch die Teilnahme neuer Mitarbeiter am Praxisseminar «Planspiel Lean Production». Die Teilnehmenden simulieren hierbei ein Unternehmen, das sie in mehreren Durchläufen nach den Prinzipien der Kaizen-Philosophie umbauen und optimieren. Der „Aha-Effekt“ ist stets gross, wenn deutlich wird, wie viel Verbesserungspotenzial sich mit dem Einsatz neuer Methoden erschliessen lässt.

DER ERFOLG LIEGT IN DER UMSETZUNG

Es zeigt sich immer wieder, dass es die Hürden in den realen Prozessen sind, welche die Realisierung von



Das «Einstückfluss» Prinzip bei Noventa AG: Montage eines Handtuchspenders in einem Arbeitsprozess vom Einzelteil bis zum verpacktem Endprodukt.

Kaizen-Projekten stoppen. Aus diesem Grund liegt der Fokus auf der Umsetzung direkt vor Ort. „Wir sind keine Theorieberater. Unsere Stärke liegt in der praktischen Realisierung von Lean Management in allen Bereichen eines Unternehmens“, erklärt Björn Kreisel, Geschäftsleiter von Noventa Consulting. So wurde seinerzeit bei der Noventa AG im ersten Umsetzungsworkshop der Prozess einer Montagelinie in Angriff genommen. Nach den Prinzipien der Lean Production wurde das Hauptaugenmerk darauf gelegt, dass beispielsweise die Greifwege für die Mitarbeiter möglichst kurz sind, dass Vormontagen in eine Produktionslinie integriert wurden und dass ein Produkt in einem einzigen Arbeitsprozess vom Einzelteil bis hin zum verpackten Endprodukt montiert wird. Dadurch konnte die Menge an produzierten Teilen pro Mitarbeiter um 30 Prozent gesteigert werden, und das bei einer Flächeneinsparung von 60 Prozent.

Dass diese Ergebnisse durchaus reproduzierbar sind, zeigt sich daran, dass Noventa Consulting mit einer durchschnittlichen Produktivitätssteigerung bei Optimierungs-Workshops von + 40 Prozent stets die Erwartungen der Kunden übertrifft. Zum heutigen Kundenkreis gehören namhafte europäische Unternehmen, darunter Automobilzulieferer und medizintechnische Betriebe, aber auch KMU aus verschiedensten Branchen.